

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang SOBOTKA
Parlament
1017 Wien

17. Juli 2018

GZ. BMEIA-AT.90.13.03/0047-III.4/2018

Die Abgeordneten zum Nationalrat Doris Margreiter, Kolleginnen und Kollegen haben am 17. Mai 2018 unter der Zl. 917/J-NR/2018 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Vorschlag für einen Beschluss des Rates zum Abschluss und zur Unterzeichnung des Investitionsschutzabkommens zwischen der Europäischen Union und ihren Mitgliedstaaten einerseits und der Republik Singapur andererseits“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 11:

Das Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres (BMEIA) begrüßt den Vorschlag. Ich verweise auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Zl. 919/J-NR/2018 vom 17. Mai 2018 durch die Bundesministerin für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort.

Zu Frage 12:

Die Unterzeichnung des Abkommens soll im Rahmen des 12. EU-Asien Gipfels (ASEM Summit) am 18./19. Oktober 2018 stattfinden.

Zu Frage 13:

Da es sich um ein gemischtes Abkommen handelt, kann das Abkommen erst nach Zustimmung der nationalen Parlamente der Mitgliedstaaten in Kraft treten. Eine vorläufige Anwendung des Abkommens ist nicht vorgesehen.

Dr. Karin Kneissl

